



Sonntag, 15. September 2019

auf dem Vereinsreitplatz in St. Peter

Kaffee und Kuchen stehen für Sie bereit



Die Fahr- und Reitergruppe St. Peter e.V.

www.reitver ein-st-peter.de



12. September 2019





Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, 16.09.2019, findet um 19.30 Uhr in der Aula der Abt-Steyrer-Schule, Mühlegraben 2, St. Peter, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu welcher herzlich eingeladen wird. Tagesordnung:

- 11.1 Bekanntgaben
- 11.2 Baumaßnahme Einbau 2. Kleinkindgruppe in Schulgebäude: Auftragsvergaben
 - a. Putz- und Trockenbauarbeiten
 - b. Fenster/Türen
 - c. Bodenbelagsarbeiten
 - d. Rohbauarbeiten
 - e. Heizung/Sanitär
 - f. Elektroarbeiten
 - g. Brandmeldeanlage
 - h. Fliesenarbeiten
 - i. Malerarbeiten
- 11.3 Beratung und Beschlussfassung über Änderung der Abwassersatzung (Anpassung Gebühren nach neuer Gebührenkal-

- 11.4 a) Bauantrag Abbruch Wohnteil und Neubau Betreibsleiterwohung auf Flst. Nr. 330, Hochwald 7
 - b) Kenntnisgabeverfahren: Errichtung Dachgauben auf Flst. Nr. 536/15, Karolina-Reiner-Str. 23
- 11.5 Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern in beratenden Ausschüssen
 - a. Bau- und Umweltausschuss
 - b. Tourismusausschuss
- 11.6 Verschiedenes
- 11.7 Einwohnerfragen

Ersatzfahrplan während Vollsperrung L 127

Der Ersatzfahrplan für die Linie 7216 während der Vollsperrung der L 127 (KW 39 und 40) ist nun bekanntgegeben worden. Es wird eine Linie St. Peter - Kirchzarten (und retour) sowie eine Linie Kirchzarten - St. Märgen (über Buchenbach) - Hinterzarten (und retour) geben. Der Fahrplan ist unter Aktuelles auf unserer Homepage www.st-peter.eu veröffentlicht.

Wer keinen Internetanschluss hat, kann von der Gemeindeverwaltung einen Ausdruck erhalten.





BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf-Nr. für den Rettungsdienst/ Notfallrettung: 112 DRK-Krankentransport weiterhin 0761-19222.

Die 112 ersetzt nicht die 110, welche für die Polizei steht.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6076111 Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6075311

Zahnärztlicher Notfalldienst: Tel. 01803 22255545 -

nur Sa./So .u. Feiertage

Defibrillator: Standort: Zähringerstraße 12, Vorraum Sparkasse.

Apothekenbereitschaft:

Von Samstag, 14.09.2019, 8.30 Uhr, bis Samstag, 21.09.2019, 8.30 Uhr

Sa., 14.09.2019: Kloster-Apotheke, Hauptstr. 9, Oberried
So., 15.09.2019: Apotheke im ZO, Schwarzwaldstr. 78, Freiburg
Mo., 16.09.2019: Holzmarkt-Apotheke, Kaiser-Joseph-Str. 255,

Freiburg
Di., 17.09.2019: Zasius-Apotheke, Günterstalstr. 39, Freiburg
Mi., 18.09.2019: Jahn-Apotheke, Schwarzwaldstr. 146, Freiburg
Do., 19.09.2019: Littenweiler-Apotheke, Römerstr. 1, Freiburg
Fr., 20.09.2019: Dreikönig-Apotheke, Dreikönigstr. 9, Freiburg
Sa., 21.09.2019: Hölderle-Carré-Apotheke, Konrad-Goldmann-

Str. 5 a, Freiburg

Öffnungszeiten der Zähringer-Apotheke, Tel. 1555, Fax 9208058,

Mo., Di., Do., Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr + 15.00 - 19.00 Uhr

Mi., Sa.: 8.30 - 12.30 Uhr

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal:

erreichbar unter Tel. 07661 9868-0

Dorfhelferin: Dorfhelferinneneinsatz: Tel.: 07661 7077

DRK-Pflegedienst: Ansprechpartnerin: U. Hummel,

Tel. 920353 oder Mobil 0175/2244311

Pflege mobil: Tel. 07660/941769-18 oder 0171/8341982

Tageselternverein Dreisamtal: Tel. 07661 627970,

tagesmuetter-hsw@gmx.de

www.tev-dreisamtal-hochschwarzwald.de

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige

im Dreisamtal: 07661 391-114

Migrationsberatung für Erwachsene (EU-Bürger und Drittstaatler):

J. Laux, Tel. 07661/627289, joachim.laux@caritas-bh.de

Beratungsstelle Wohnraumsicherung bei Problemen

im Mietverhältnis und Gefahr von Obdachlosigkeit: Tel. 07651/2040012, 0163/1758929, primaer@agj-freiburg.de

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen":

0800 116116 www.hilfetelefon.de

Blaues Kreuz:

Treffen freitags, 19.30 Uhr, Kirchzarten, Schauinslandstr. 8, Infos: 07660 2127588

Polizeiposten Kirchzarten: Tel. 07661 979190

Hospizgruppe Dreisamtal: 0160/96263862

Einsatzleitung Brigitte Eckmann

Bestattungen Horizonte Dreisamtal: Tel. 9208050

Öffentliche Wasserversorgung: EWK Kirchzarten, Tel. 07661 393-50

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde St. Peter, Telefon 07660 9102-0, Telefax 9102-911, Internet: www.st-peter.eu;

Textannahme: meldeamt@st-peter.eu

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Rudolf Schuler o.V.i.A.; Redaktionsschluss: jeweils Dienstag 12.00 Uhr Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag: 7.30 - 12.00 Uhr, Donnerstag Nachmittag: 13.30 - 18.30 Uhr, Freitag 7.30 - 13.00 Uhr Für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de



Regierungspräsidium: Änderungen bei Terminen Straßensperrung L 127

Nach neuen Gesprächen zwischen Regierungspräsidium als Bauherr und der ausführenden Firma werden folgende Sperrungen mitgeteilt (Änderung gegenüber Info-Veranstaltung am 02.09.2019):

KW 37 + einschl. KW 38: Halbseitige Sperrung mit Ampel **KW 39 + einschl. KW 40:** Vollsperrung der L 127 unter Aufrechterhaltung des (Schul-)Busverkehrs und Straßenanliegerverkehrs

KW 41 + einschl. KW 42: Vollsperrung der L 127, Aufrechterhaltung Straßenanliegerverkehr (in Abhängigkeit des Baufortschritts), kein Busverkehr!

Ablesung der Wasserzähler für die Jahresabrechnung 2019

Zur Erstellung der Jahresendabrechnung 2019 der Wasser- und Abwassergebühren haben Sie von der Gemeinde St. Peter Ablesebriefe zur Zählerstands-Erfassung erhalten.

Wir bitten Sie, Ihre Zählerstände bis spätestens 04.10.2019 selbst abzulesen und an uns zu übermitteln.

Zur Übermittlung der Zählerstände stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Fax: 07660 9102-915

E-Mail: gemeindekasse@st-peter.eu (hier bitte unbedingt den

Ablesebrief einscannen)

Selbstverständlich können Sie die Ablesebriefe auch im Rathaus (Gemeindekasse) abgeben.

Wir weisen darauf hin, dass zu spät eingehende Zählerstände nicht mehr für die Jahresendabrechnung 2019 berücksichtigt werden können. Ihr Verbrauch wird in diesem Falle von uns geschätzt. Dadurch entsteht das Risiko, dass Ihr neuer Abschlagsbetrag zu hoch festgesetzt wird oder sich durch eine zu niedrige Verbrauchsschätzung in der Folge bei der nächsten Abrechnung eine hohe Nachzahlung ergibt.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Ihre Ansprechpartner:

Frau Beha Tel. 9102-16, E-Mail: beha@st-peter.eu **Herr Hug** Tel. 9102-15, E-Mail: hug@st-peter.eu

Öffentliche Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens Artenschutz -"Rettet die Bienen" über das "Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes"

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren Artenschutz - "Rettet die Bienen" über das "Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes" durchgeführt.

Wer das Volksbegehren unterstützen möchte, kann dies im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung tun.

- Bei der freien Sammlung, die am Dienstag, den 24. September 2019, beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis Montag, den 23. März 2020, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.
- Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am Freitag, den 18. Oktober 2019, und endet am Freitag, den 17. Januar 2020.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde St. Peter wird in der Zeit vom 18. Oktober 2019 bis 17. Januar 2020 im Rathaus, Einwohnermeldeamt, Klosterhof 12, 79271 St. Peter während der üblichen Öffnungszeiten (Mo – Do 7.30 Uhr – 12.00 Uhr, Do 13.30 Uhr – 18.30 Uhr und Fr 07.30 Uhr – 13.00 Uhr)

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.Der Zugang ist nicht barrierefrei/rollstuhlgeeignet (eine Stufe).

Der Zugang ist nicht barnerenei/folistungeeignet (eine stule).

- Zur Eintragung in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur berechtigt, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 18 Jahre alt sind,
 - · die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
- 4. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragungsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten.
- 5. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragungsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
- 6. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig.

Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragungsrechts entweder von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens, deren Beauftragten oder der unterzeichnenden Person selbst spätestens bis Montag, den 23. März 2020, bei der Gemeinde einzureichen, in der die Wohnung, bei mehreren die Hauptwohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

- 7. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die der oder dem Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollen daher zur Eintragung ihren Personalausweis mitbringen.
- Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
- Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

"Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes A. Zielsetzung

Durch das Änderungsgesetz werden im Naturschutzgesetz (NatSchG) sowie im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) notwendige Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen, mit welchen die Sicherung der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg gewährleistet werden soll. Dazu wird das Ziel, die Vielfalt der Arten innerhalb der Landesgrenzen des Landes Baden-Württemberg zu



schützen, in Gesetzesform eingeführt. Um dieses Ziel zu erreichen, wird der Einsatz von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) auf bestimmten Schutzflächen neu geregelt. Zusätzlich werden Änderungen im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vorgenommen, um sicherzustellen, dass auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen das verbindliche Ziel des Artenschutzes nicht durch den Einsatz von Pestiziden konterkariert und vermehrt die Artenvielfalt unterstützende ökologische Landwirtschaft betrieben wird. Die Reduktion des Pestizideinsatzes wird als gesetzlich formuliertes Ziel manifestiert. Des Weiteren wird die Pflicht des Landes zu einer besseren und transparenten Dokumentation der erreichten Fortschritte festgeschrieben.

B. Wesentlicher Inhalt

Der Gesetzentwurf hat zum Ziel die Artenvielfalt zu stärken, welches durch folgende Inhalte erreicht werden soll:

- Stärkung des Ziels, dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)
- Bessere Verankerung des Ziels, die Artenvielfalt zu schützen, in den einschlägigen Bildungs- und Ausbildungsangeboten öffentlicher Träger (Artikel 1 Nummer 2)
- Wirksamer Schutz des Biotopverbundes durch flächendeckende planerische Sicherung (Artikel 1 Nummer 3)
- Schutz für extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden und Obstbaumäcker mit hochwachsenden Obstbäumen (Streuobstbestände) (Artikel 1 Nummer 4)
- Verbot von Pestiziden auf naturschutzrechtlich besonders geschützten Flächen, bei klar definierten Ausnahmen (Artikel 1 Num-
- Einforderung geeigneter Maßnahmen, um den Anteil der ökologischen Landwirtschaft auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg bis 2035 schrittweise auf 50 Prozent anzuheben sowie Umstellung landeseigener Landwirtschaftsbetriebe auf ökologische Landwirtschaft (Artikel 2)
- Verpflichtung zur Erarbeitung einer Strategie bis 1. Januar 2022 zur Reduktion des Pestizideinsatzes um 50 Prozent bis zum Jahr 2025 (Artikel 2)

C. Alternativen

Zu den vorgelegten Änderungen bestehen keine Alternativen.

D. Wesentliche Ergebnisse der Regelungsfolgenabschätzung und Nachhaltigkeitsprüfung

Bei den vorgelegten Änderungen handelt es sich um notwendige Ergänzungen und Anpassungen bestehender Gesetze, um das Artensterben in Baden-Württemberg aufzuhalten und die Artenvielfalt zu stärken. Die Neufassungen von § 7, § 22, § 33a und § 34 NatSchG sowie von § 2 LLG dienen der Erfüllung der im neu gefassten § 1a NatSchG gestärkten Zielsetzung der Sicherung von Artenvielfalt. Die Reduktion von Pestizideinsätzen und der Ausbau ökologischer Landwirtschaft stehen erwiesenermaßen in direktem Zusammenhang mit der Verbesserung der Artenvielfalt. Da deren Sicherstellung und Förderung wiederum Abstimmungsgegenstand des beantragten Volksbegehrens ist, ergibt sich der Bedarf der genannten Gesetzesänderungen daraus. Die Anpassungen in Aus- und Weiterbildung scheinen als notwendige Voraussetzung, um alle Beteiligten besser auf die genannten Änderungen vorzubereiten. Insofern sind diese wesentlichen Veränderungen als im Sinne der Zielerreichung angemessen zu bewerten.

Die Änderungen führen nicht zu zwangsläufigen finanziellen Mehrbelastungen für öffentliche oder private Haushalte. Die Regelungsfolgen des Änderungsgesetzes werden damit insgesamt als positiv abgeschätzt. Die Änderungen sind als nachhaltig einzuordnen.

Der detaillierte Gesetzestext mit Begründung sowie die ausführliche Bekanntmachung ist für die Dauer einer Woche an der Anschlagtafel im Torbogen zum Klosterhof ausgehängt. Auf den Anschlag wird verwiesen.

Zur Information der Bürgerinnen und Bürger wird der gesamte Bekanntmachungstext auch auf der Homepage der Gemeinde unter Bürgerservice/Wahlen/Volksbegehren eingestellt.

Sauberkeit auf Straßen und Wegen

Leider kommt es auf Straßen und Wegen sowohl im Innerort als auch im Außenbereich immer wieder zu Verunreinigungen insbesondere durch Pferde- und Hundekot. Dies ist nicht nur unschön für das Auge, sondern stellt auch eine Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer dar.

Wir bitten zu beachten, dass Straßen, Wege und sonstige Grundstücke nicht verunreinigt werden dürfen bzw. dennoch entstandene Verunreinigungen (z. B. Pferde- und Hundekot, aber auch Matsch, Geröll oder Pflanzenteile) unverzüglich zu beseitigen sind. Hierzu gibt es zahlreiche Regelungen in Straßengesetz, Naturschutzgesetz, Polizeiverordnung etc., die jeweils auch Bußgeldvorschriften enthalten.

In diesem Zusammenhang erinnern wir erneut daran, dass Hunde im Innerort an der Leine geführt werden müssen und im Außenbereich nur frei laufen dürfen, wenn eine Begleitperson jederzeit durch Zuruf auf das Tier einwirken kann (was voraussetzt, dass sich der Hund in Sicht- und Hörweite befindet und auch tatsächlich zuverlässig gehorcht). Auch hier können Missachtungen mit einem Bußgeld geahndet werden.

Weiter erinnern wir daran, dass das Reiten nur auf geeigneten Wegen sowie besonders ausgewiesenen Flächen gestattet ist. Das Reiten ist nicht gestattet auf Wanderwegen unter 3 Meter Breite, auf Fußwegen sowie auf Sport- und Lehrpfaden.

Wir appellieren an alle Einwohner, sich verantwortungsbewusst zu verhalten und so zu einem sauberen Ortsbild und gleichzeitig auch zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Hinweise zum Parken und Halten

Regelmäßig erreichen uns Beschwerden von Einwohnern, dass leider zahlreiche Verkehrsteilnehmer regelmäßig falsch parken. Auch wenn in St. Peter derzeit kein Gemeindevollzugsdienst besteht, sind die Verkehrszeichen bzw. die hierdurch angeordneten Beschränkungen sowie die allgemeinen Vorschriften der StVO nicht außer Kraft gesetzt. Wir weisen daher wieder einmal auf einige wichtige Vorschriften zum Parken und Halten hin.

Behindertenparkplatz

Das Parken und Halten auf Behindertenparkplätzen ist verboten, sofern nicht ein blauer Parkausweis für Schwerbehinderte ausgelegt wird.

Abgrenzung Parken/Halten

Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als 3 Minuten hält, der parkt. Verwendung der Parkscheibe

Auf einigen Stellplätzen (insbesondere in der Zähringerstraße, im Mühlegraben und im vorderen Bereich des Parkplatzes Rossweiher) ist die zulässige Parkzeit durch Verkehrszeichen beschränkt; es ist eine Parkscheibe zu verwenden. Dies gilt an allen Wochentagen. Die Parkscheibe ist auf den Strich der auf die Ankunftszeit folgenden vollen oder halben Stunde einzustellen.

Straßenseite

Das Parken und Halten auf der linken Straßenseite, also entgegen der Fahrtrichtung, ist verboten.

Klosterhof

Die Einfahrt in den Klosterhof ist nicht zulässig (ausgenommen Lieferverkehr und Anwohner mit Ausnahmegenehmigung). Auch Rathausbesucher dürfen nicht in den Klosterhof fahren.

Engstellen

Das Parken und Halten an engen und unübersichtlichen Straßenstellen ist verboten. Wann eine Straßenstelle als eng gilt, ist gesetzlich nicht definiert. Auf jeden Fall müssen Fahrzeuge aller Art (insbesondere Rettungsfahrzeuge) ungehindert passieren können, so dass mindestens eine Restbreite von 3,20 Meter verbleiben sollte, je nach Lage der Örtlichkeit und Verkehrssituation auch mehr.

Geh- und Radwege

Auf Geh- und Radwegen darf nicht geparkt oder gehalten werden.

Kreuzungen und Einmündungen

Das Parken vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 Metern von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten ist verboten.

Wer noch einmal genauer nachlesen und die Kenntnisse aus der Fahrschule auffrischen will, findet diese und weitere Vorschriften in der Straßenverkehrsordnung, z. B. unter folgenden Link: www.gesetze-im-internet.de/stvo_2013/StVO.pdf.



Fundbüro

Schlüssel, gefunden am 03.09.2019, Zähringerstraße.

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 14. September 2019,** führt der Sportverein die nächste Altpapiersammlung durch. Bitte das Papier ab 8.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitstellen. Das Altpapier kann auch direkt zu den Containern am Parkplatz beim Badweiher gebracht werden. Die Helfer treffen sich um **8.00 Uhr** bei den Containern.

Umweltbörse

Eckcouch, an Selbstabholer, ca. 2x2 m, Tel. 2144661 (ab 17.30 Uhr).

Zähringer-Mediathek St. Peter

Zähringerstraße (gegenüber Bäckerei Knöpfle), geöffnet **täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr (außer Montag)**, mit viel Wissenswertem zu den Zähringern und den Zähringerstädten sowie dem Konzept für das Haus der Zähringer.



Spruch der Woche

Hol die Schultasche hervor, die Schule öffnet bald das Tor. Die Ferien sind schon vorbei, doch dir ist das einerlei. Geh mit Spaß an die Sache und im Schulleben lache.



Tourist-Information

Unser Büro ist Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Telefonisch erreichen Sie uns unter 07652/1206-8371.

Katholische Gottesdienste

Donnerstag, 12. September

Pfarrkirche St. Märgen 19:00 Uhr Marienmesse

in der Gnadenkapelle

Freitag, 13. September

Ohmenkapelle 10:00 Uhr Wallfahrtsmesse Glashütte 19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 14. September

Pfarrkirche St. Peter 19:00 Uhr Eucharistiefeier Jugendgottes-

dienst, mitgestaltet von der Gruppe MOSAIK

Sonntag, 15. September

Pfarrkirche St. Märgen 10:00 Uhr Eucharistiefeier

Sägendobel 15:00 Uhr Tauffeier von Max Scherer,

St. Peter

Montag, 16. September

Pfarrkirche St. Peter 8:45 Uhr Einschulungsgottesdienst

Abt Steyrer Grundschule

Dienstag, 17. September

Ohmenkapelle 19:00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrkirche St. Peter 8:00 Uhr Schulgottesdienst zum Schul-

jahresbeginn

Mittwoch, 18. September

Soldatenkapelle 19:00 Uhr Eucharistiefeier

In der Maria Lindenbergkapelle werden in der Regel folgende Gottesdienste angeboten: Werktags um 11.00 Uhr, samstags um 7.30 Uhr, sonntags um 8.30 Uhr und 11.00 Uhr. Die genauen Gottesdienstzeiten können Sie auf der Internetseite von www.klosterdoerfer.de erfahren.

Schwarzwaldverein

Taennchel - Zauberberg der Vogesen

Am Samstag, 14.09.2019, beginnt in Thannenkirch unsere diesjährige Vogesenwanderung. Nach einem längeren, aber problemlosen Aufstieg erreichen wir die bewaldete Hochfläche des Taennchels. Vorbei an einer alten Heidemauer gelangen wir zu bizarren Felsformationen mit sagenumwobenen Namen, wie Reptilien-, Ringoder Schalenfelse. Der Weg über die Hochfläche weist keine größeren Höhenunterschiede aus, aber Steine und Wurzelwerk erfordern doch Aufmerksamkeit. Der Rückweg über den Waldparkplatz Roetzel ist kürzer, aber etwas steiler. Wanderstrecke ca. 15 km, Auf- und Abstiege ca. 500 m, Schwierigkeitsgrad: mittel bis schwer; Ausdauer/ Trittsicherheit erforderlich sowie stabile Schuhe, wetterangepasste Kleidung und Rucksackverpflegung mit genügend Flüssigkeit. Abfahrt ist um 7.45 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Zähringer Eck. Hin- und Rückfahrt mit PKW-Fahrgemeinschaften (Fahrtkostenbeteiligung für 150 km). Wanderführer: Bernd Vogtmann, Tel. 574. Anmeldung erforderlich.

Aktionstag Gesundheitswandern

Gemeinsam unterwegs sein und dabei auf sanfte Art Gutes für die Gesundheit tun. Im Rahmen der "Aktionstage Gesundheitswandern des Deutschen Wanderverbandes" kann man dies am **Sonntag, 15. September 2019,** auch in St. Peter ausprobieren. Das Programm verbindet kurze Wanderungen mit Übungen, die den Körper kräftigen, die Beweglichkeit fördern und den Gleichgewichtssinn schulen. Dadurch verbessert Gesundheitswandern die Lebensqualität nachweislich und ist besonders auch für Senioren geeignet. Denn jeder Schritt hält fit! Die zertifizierten Gesundheitswanderführer Lydia und Rainer Hauenschild bieten am Aktionstag zwei Strecken an. Länge: ca. 3,5 bzw. 5 km, Auf- und Abstiege ca. 65 bzw. 170 m. Treffpunkt: Parkplatz oberhalb der Seniorenanlage Roter Weg 16. Start: 15 Uhr. Für die Wanderung sind lediglich festes Schuhwerk und bequeme Kleidung erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen!

Aussichtsreiche Rundwanderung am Hünersedel

Am **Sonntag, 22.09.2019**: Vom Wanderparkplatz Brettental geht es anfangs bergauf zum "Hohe Eck" und von dort oberhalb des Waldshutbachtals entlang bis zum Brettentaler Eck. Es folgt ein Aufstieg auf einem Serpentinenweg zum höchsten Punkt des Hünersedel, von dessen sagenumwobenen Turm sich ein beeindruckender Rundblick bietet. Nach einer kurzen Pause führt der Weg an den Dürrhöfen vorbei zum schönen Wanderheim Kreuzmoos, wo eingekehrt werden kann. Von dort erfolgt der Rückweg über die Aussichtshöhe "Hocke" und das Waldshutbachtal zum Ausgangspunkt. Wanderstrecke: ca. 13 km. Reine Gehzeit: 4–5 Stunden. Auf- und Abstiege: ca. 370 m. Schwierigkeitsgrad: mittel. Rucksackverpflegung. Treffpunkt: 9.00 Uhr, Parkplatz Zähringer Eck, Abfahrt: 9.15 Uhr. Anfahrt: mit PKW-Fahrgemeinschaften mit Fahrtkostenbeteiligung. Wanderführer: Edgar Fürst, Tel. 9419292, und Doris Graf.

Evang. Versöhnungsgemeinde

Sonntag, 15.9.19,

10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Tee im Foyer (Pfr. Geyer) in Stegen.



Ausflug des Ökumenischen Seniorenkreises

am Donnerstag, 26.09.2019, ins Elztalmuseum in Waldkirch. Abfahrt 13.00 Uhr Haltestelle am Dorfplatz in Stegen. **Anmeldung bis 15.09.2019**. Tel. 07661/61504 oder per E-Mail an ekistegen@t-online.de.

Imkerverein

Familiennachmittag

Am **Sonntag, 15. September,** möchten wir ganz herzlich zum Familiennachmittag und Tag der offenen Tür am Lehrbienenstand (hinter dem Langeckhof) einladen. Ab 14 Uhr erwarten Sie Kaffee und Kuchen, Getränke, Salate und Gegrilltes, interessantes und informatives zu Bienen, Honig, Imkerei und Natur für Groß und Klein oder einfach nur nette Gespräche mit netten Leuten bei musikalischer Begleitung. Die Parkmöglichkeiten sind sehr beschränkt, kommen Sie deshalb gerne zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Fahr- und Reitergruppe

Wir wollen herzlich zu unserem Ponyreiten auf dem Reitplatz am **Sonntag, 15.09.2019,** ab 14.30 Uhr einladen. Wie immer gibt es selbstgebackene Kuchen, Kaffee und Getränke. Wenn möglich bitte einen Fahrradhelm mitbringen. Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher.

LandFrauen

Halbtagesausflug

Am **Mittwoch**, **18. September**, machen wir einen **Halbtagesausflug** nach Ihringen. Dort wird uns Hans Breisacher, bekannt durch die Fernsehsendung "Mein leckerer Garten", durch seinen Garten führen. **Abfahrt um 14 Uhr** am PP Rossweiher, Unkostenbeitrag 5,- € inkl. Begrüßungstrunk. Anmeldung bis **16. September** bei **Patricia Scherer**, **Tel. 314**.

Homöopathie Aufbaukurs

Am **Donnerstag, 19. September,** beginnt der Homöopathie II Kurs. Dies ist ein Aufbaukurs, in dem weitere Mittel behandelt werden. **Info und Anmeldung bei Elisabeth Ketterer, Tel. 920310.**

Seniorengruppe "Spätsommer"

Am **Donnerstag, 19.09.2019,** starten wir zu unserem Herbstausflug mit dem Bus. Die Fahrt führt uns über den Notschrei nach Todtnau. Nach der Besichtigung der Kirche besuchen wir die Familie Faller "Konfitürenmanufaktur" mit einer Führung. Anschließend Einkehr. Rückfahrt über Feldberg. Wir freuen uns auf viele Mitfahrende bei unserer letzten Busfahrt in diesem Jahr. Abfahrt 13.00 Uhr, PP Rossweiher. Bitte anmelden Tel. 553. Wir holen Sie gerne ab.

Kinderkleidermarkt

Am **Samstag, 21.09.2019,** 13.00-15.30 Uhr, findet unser beliebter Kinderkleidermarkt für gebrauchte Herbst- und Winterkommissionsware, Spielsachen, Schlitten, Ski, Skihelme u.v.m. in der Abt-Steyrer-Grundschule statt. Der Erlös kommt unter anderem den Kindern des Kindergartens sowie der Abt-Steyrer-Schule zugute. Neben den bekannten "Shopping-Schnäppchen" bieten wir den kleinen Besuchern Kinderschminken mit Kerstin und Sabine an. Die Großen verwöhnen wir wie immer mit Kaffee und Kuchen (gerne auch zum Mitnehmen) und alle Schleckermäuler mit frisch gebackenen Waffeln. Wir freuen uns über viele Verkäufer, Käufer, helfende Hände, Kuchenesser und natürlich über viele, leckere Kuchenspenden. Die leeren Kuchenbehälter können am Montag nach dem Kleidermarkt im Kindergarten abgeholt werden. Wer uns unterstützen möchte, erhält alle wichtigen Informationen bei Susanna Götz, Tel. 0172/6557191, Miriam Wehrle, Tel. 0160/94606684, oder unter

www.kinderkleidermarkt-st-peter.de.

Pfarrversammlung

"Was kommt da auf uns zu?"

In der Erzdiözese Freiburg stehen große strukturelle und personelle Veränderungen an. Diese werden unter dem Begriff **Kirchenentwicklung 2030** zusammengefasst. Seelsorgeeinheiten werden zu größeren Einheiten zusammengeschlossen, das kirchliche Leben vor Ort soll gestärkt werden. Von dieser Entwicklung werden auch unsere Seelsorgeeinheit und unsere Pfarreien betroffen sein. Die Pfarrversammlung dient dazu, über den anstehenden Veränderungsprozess zu informieren. Um möglichst vielen die Teilnahme zu ermöglichen, werden zwei Termine angeboten.

St. Märgen: Samstag, 21. September 2019, nach der Vorabendmesse um 20.00 Uhr im Pfarrsaal.

St. Peter: Sonntag, 22. September 2019, nach dem Sonntagsgottesdienst um 11.00 Uhr im Pfarrheim.

Memorial für Giacomo Casanova (1725 – 1798)

Karl-Heinz Ott, Texte und Moderation; Beverley Ellis, Cello; Johannes Götz, Orgel

Im Focus des diesjährigen Memorials in der Klosterbibliothek am **Sonntag, 22. September,** um 17 Uhr steht die schillernde Person Giacomo Casanovas. Man fragt sich: warum ausgerechnet Casanova?! – gilt er doch als der berühmteste Verführer aller Zeiten. Angesichts seiner vielen Affären rückt häufig in den Hintergrund, dass er Priester war, Homers "Ilias" übersetzte, Gott und die Welt kannte, ständig auf Reisen war und sich schließlich zurückzog, um seine Depressionen mit dem Verfassen von Memoiren zu bekämpfen. Geboren 1725 in Venedig, beginnt er sie nach Ausbruch der Französischen Revolution auf dem böhmischen Schloss Dux zu schreiben. Sie handeln nicht nur von seinen Lüsten und Leidenschaften, sondern von Begegnungen mit Voltaire, Rousseau, Friedrich dem Großen, Cagliostro und Madame Pompadour. Die kolportierten Dialoge sprühen vor einem Witz, in dem ganze Welten aufblitzen.

Karl-Heinz Ott ist Schriftsteller und lebt in der Nähe von Freiburg. Zuletzt erschien sein Roman "Rausch und Stille. Beethovens Sinfonien". Er wird zusammen mit der Cellistin Beverley Ellis und Johannes Götz an der Truhenorgel die Originalität Casanovas ausloten. Erklingen werden Werke von Vivaldi und Barrière. Eintritt: 15 €, erm. 10 € zzgl. VVK; freie Platzwahl, Vorverkauf bei bekannten Vorverkaufsstellen und www.reservix.de. Tageskasse ab 16.00 Uhr an der Pforte des Geistlichen Zentrums.

Jugendmusikschule Dreisamtal e.V.

Jetzt anmelden für das neue Musikschuljahr, das am 01.10.19 beginnt!

Für das breitgefächerte Angebot der Jugendmusikschule, das ein Musizieren für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in jedem Alter ermöglicht, werden ab sofort Neuanmeldungen für folgende Unterrichtsfächer entgegengenommen:

Musikgarten für Babys 6 – 18 Monate, Kleinkinder 1,5 bis 3 Jahre Musikalische Früherziehung/Rhythmik: für Kindergartenkinder von 3,5 - 6 Jahren

Elementares Schlagwerk: für Kinder ab 6 Jahren

Afrikanisches Trommeln: für Schulkinder ab 7 Jahren

Instrumenkarusell: für Schulkinder und Kindergartenkinder ab 5,5 Jahren

Holzblasinstrumente: Blockflöte - Querflöte - Oboe - Fagott - Klarinette - Saxophon

nette - Saxopnon Blechblasinstrumente: Trompete - Flügelhorn - Waldhorn - Tenor-

horn - Posaune – Tuba Streichinstrumente: Violine - Bratsche - Violoncello - Kontrabass

Tasteninstrumente: Klavier - Keyboard – Akkordeon

 $\label{prop:continuous} Zupfinstrumente: \ Gitarre \ (klassisch-Folk-Flamenco-Liedbegleitung)$

- E-Gitarre - E-Bass - Harfe - Balalaika - Ukulele

Schlagzeug: Drumset – Percussion – Trommeln - Stabspiele - Pauke Gesang: Sologesang

Musik für Menschen mit Behinderung: Blockflöte, Klarinette, Veeh-Harfe u.a.

Treffpunkt Musik 60+: neu ab Oktober

2:5



Notenkenntnisse sowie andere Vorkenntnisse sind für den Beginn der Ausbildung in den einzelnen Instrumenten nicht erforderlich. Für alle mit dem Unterrichtsbeginn anfallenden Fragen stehen Ihnen die Schulleitung, die Fachbereichsleiter sowie das Sekretariat gerne zur Verfügung.

Anmeldefrist: Um Ihr Kind pünktlich zum 01.10.19 einteilen zu können, bitten wir um die schriftliche Anmeldung bis 23.09.19. Spätere Anmeldungen sind auch während des Schuljahres möglich, haben jedoch evtl. einen späteren Unterrichtsbeginn zur Folge. Wir freuen uns, Sie oder Ihr Kind auf seinem Weg in die faszinierende Welt der Musik zu begleiten!

Info und Anmeldung: JMS-Büro im Schulzentrum Kirchzarten: Cathrin Sauer Montag - Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr.

Telefon: 07661/981258, Fax: 07661/981257. Mail: jms@jugendmusik-schule-dreisamtal.de und www.jugendmusikschule-dreisamtal.de.

Erstkommunion 2020

Die Vorbereitungen und Planung für die Erstkommunion 2020 haben im Hintergrund schon begonnen. Zur Erstkommunion gehen in der Regel die Kinder, die im Schuljahr 2019/2020 in der 3. Klasse sind. Wir bitten alle Eltern, deren Kinder nicht in St. Märgen oder St. Peter die Grundschule besuchen, sich im Pfarrbüro zu melden. Am 7. November findet um 20.00 Uhr im Pfarrsaal in St. Märgen ein Informationsabend für alle Erstkommunioneltern der Seelsorgeeinheit statt. Dort werden die Anmeldungen für die Erstkommunion verteilt und die Kindergruppen eingeteilt. Die Eltern erhalten Anfang Oktober über die Schule eine schriftliche Anmeldung: Alle Eltern der Kinder, die nicht hier zur Schule gehen, erhalten die Anmeldung per Post. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Gemeindereferentin Eva Maria Asal.

Kirchenmusikalische Fortbildung

Samstag, 12. Oktober, 14 Uhr - 20 Uhr im Geistlichen Zentrum

Das Bezirkskantorat Hochschwarzwald lädt am Samstag, 12. Oktober, zu einem kirchenmusikalischen Fortbildungstag im Geistlichen Zentrum St. Peter ein. Auch und gerade in der Kirchenmusik besteht die Notwendigkeit, sich den vielfältigen Veränderungen unserer Zeit über Pfarreigrenzen hinweg anzupassen. Anregungen von bewährten Dozenten sollen neue Impulse für die kirchenmusikalische Praxis vor Ort geben (Kurs I Zukunft der Kirchenchöre von A-Z mit Prof. Meinrad Walter − Kurs II Vorstellung des neuen Freiburger Orgelbuchs II mit Bezirkskantor Johannes Götz − Kurs III Stimmbildung und Praxis der Chorprobe mit Kirchenmusikdozent Eduard Wagner). Herzlich willkommen sind nicht nur Kirchenmusiker/innen, sondern auch Chorvorsitzende und Chorsänger/innen. Der Tag beginnt um 14 Uhr und endet nach dem 19 Uhr-Gottesdienst (unter Mitwirkung der Kursteilnehmer). Kosten 30 € incl. Mahlzeiten, Informationen und Anmeldung unter www.barockkirche-st-peter.de.



Sportschützenverein - Deutscher Vize-Meister!

Vom 22.08.2019 bis 01.09.2019 fanden in München die deutsche Meisterschaften im Sportschießen statt. Nachdem es am 1. Wettkampftag für die Mannschaft des SSV St. Peter nur für Platz 5 mit der 10 m Luftpistole reichte, holten die Jungs am 2. Wettkampftag die Silbermedaille mit der 50 m Pistole. Am 3. Wettkampftag holten unsere Schützen gemeinsam mit dem SV Langenwinkel Bronze mit der Schnellfeuerpistole. Zum Schluss konnte sich Nele Borrmann noch den 3. Platz im Lichtschießen sichern.

In den Einzelwertungen belegten unsere Schützen folgende Platzierungen :

Luftpistole:

Joshua Kürner 12. Platz Jug Nils Borrmann 12. Platz Jun II Sebastian Müller 12. Platz Jun I Max Franke 16. Platz Jun I 37. Platz Jun I Matthias Mark 50 m Pistole: Nils Borrmann 4. Platz Jun II Max Franke 22 Platz lun I Matthias Mark 28. Platz Jun I Schnellfeuerpistole: Sebastian Müller 3. Platz Jun I Nils Borrmann 11. Platz Jun II 25 m Pistole: Sebastian Müller 3. Platz Jun I Nils Borrmann 9. Platz Jun II Lichtschießen:

Nele Borrmann 3. Platz U11
Nina Borrmann 20. Platz U7
7u diesen sensationellen Erfolgen gratulieren

Zu diesen sensationellen Erfolgen gratulieren wir unseren Schützen recht herzlich und wünschen für die kommende Liga-Saison viel Erfolg.

Sportverein St. Peter e.V.

Ergebnisse

Damen-Bezirkspokal:

SG Ebnet / St. Peter I - SpVgg. 09 Buggingen/Seefelden 3:1 n.V. I. Mannschaft:

SG Hecklingen/Malterdingen II - SV St. Peter

Termine

Do., 12.09.2019,

19.30 I. Mannschaft - SV Biederbach I

Sa., 14.09.2019

13.00 C-Junioren (in St. Märgen) - VfB Villingen

So., 15.09.2019

13.15 FC Gütenbach II - SG St. Märgen/St. Peter II

15.00 I. Mannschaft - FC Buchholz I

16.15 Damen (in Ebnet) - SpVgg. Kehl-Sundheim

Mi., 18.09.2019

18.00 D-Junioren (Bezirkspokal) - SG Freiamt

Trainingsauftakt Fußballsaison 2019/2020 G-Jugend und F-Jugend

Die Sommerferien sind zu Ende und die neue Fußballsaison der G-Jugend (Geburtsjahr 2013/2014) und F-Jugend (Geburtsjahr 2011/2012) steht vor der Tür. Das erste Training findet für beide Mannschaften am **Samstag**, **14.09.2019**, um 10.00 Uhr auf dem Sportplatz statt. Wir freuen uns auf euer Kommen. Daniel Mark und Josip Condic (Trainer G-Jugend) und Thorsten Fräßle (Trainer F-Jugend).



Donnerstag, 12.09.2019

10:45 - 18:00 Uhr Parkplatz Zähringer Eck

Kandel - Berg der Kräfte / Gästewanderung in Englisch und Deutsch Mit dem Bus geht es hinauf zum Kandel (1200 m). Von dort verläuft die Wanderung über den Kandelgipfel (1241 m) zum Kandelfelsen. Die Mittagsrast findet an der urigen Gummenhofhütte, mit herrlicher Aussicht und tollem Ambiente, statt. Danach geht es abwärts, durch alte Hutewälder, zurück nach St. Peter. Strecke: 12 km; Gehzeit: 4,5 Std.; Aufstieg: 250 m, Abstieg: 750 m; Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung bis zum Vortag um 17 Uhr! Trittsicherheit, festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung erforderlich. Nicht geeignet für Kinder unter 10 J.. Busfahrt 2,30 €; mit KONUS-Karte frei.



15:00 Uhr

Pforte Geistliches Zentrum

Führung durch Barockkirche und Rokoko-**Bibliothek**

Freitag, 13.09.2019

15:00 - 16:30 Uhr Klosterhof

Bauernmarkt Hochwertige Erzeugnisse heimischer Direktvermarkter. Im Angebot: von Bauernbrot, Speckbrötchen und süßen Teilchen über Honig, Gemüse, Käse und Wurstwaren bis hin zu feinsten Spirituosen.

Sonntag, 15.09.2019

11:30 Uhr Pforte Geistliches Zentrum

Führung durch Barockkirche und Rokoko-

Bibliothek

14:00 Uhr Lehrbienenstand / Langeckhof

> Familiennachmittag mit dem Imkerverein Tag der offenen Tür beim Imkerverein. Ein fröhlicher und musikalischer Familiennachmittag mit Kuchen, Kaffee und kalten Getränken.

14:30 Uhr Reitplatz

Ponyreiten mit der Fahr- und Reitergruppe. Eine Veranstaltung für die ganze Familie! Mit reichhaltigem Kuchenangebot, Kaffee und kalten Geträn-

ken. 2 Runden 1 €

Dienstag, 17.09.2019

10:45 - 15:30 Uhr Parkplatz Zähringer Eck

Frauen wandern - Durch den Hochwald Abstand vom Trubel des Alltags gewinnen, Ruhe finden und in der Natur neue Energie tanken! Das alles bietet diese Wanderung für Körper und Seele. Ihre zertifizierte Wanderführerin begleitet Sie dabei vom Hochkopf (unterhalb des Kandels) auf dem Zweitälersteig zu den Schönhöfen und von dort durch den Hochwald zurück nach St. Peter. Hier besteht die Möglichkeit, in ein gemütliches Gasthaus einzukehren und die Tour gemeinsam ausklingen zu lassen. Strecke: 12 km; Aufstiege: 100 m, Abstiege: 450 m; Gehzeit: 3,5 Std. Fahrt mit dem Linienbus. Mit KONUS-Karte frei.

11:00 Uhr Pforte Geistliches Zentrum

Führung durch Barockkirche und Rokoko-

Bibliothek

18:00 Uhr Abt-Steyrer-Schule

Nordic-Walking mit dem Ski-Club Angesprochen sind alle, die Lust an dieser Sportart haben und in geselliger Runde etwas für ihre Gesundheit tun wollen. Machen Sie mit! Ob Anfänger oder Könner - alle sind herzlich willkommen.

20:00 Uhr Musicosophia-Schule

Erlebniswelt Musik Musikhören als aktiver und schöpferischer Prozess. Erleben Sie klassische Musik auf ungewöhnliche Weise und entdecken Sie ihren inneren Reichtum. Kostenbeitrag 8 €.

Mittwoch, 18.09.2019

12:15 Uhr Parkplatz Zähringer Eck

> Gästewanderung von St. Märgen nach St. Peter-Sägendobel Traumhafte Ausblicke auf dem Panoramaweg-Von St. Peter aus fahren wir mit dem Bus nach St. Märgen zu unserem Ausgangspunkt. Auf unserer Wanderung genießen wir herrliche Ausblicke auf die Berge von Südschwarzwald und Vogesen. Gemächlich gehen wir bergab zum Ortsteil Sägendobel. Nach einer Einkehr mit Kaffee und Kuchen oder einem zünftigen Vesper nehmen wir den Bus zurück nach St. Peter. Strecke: 9 km; Gehzeit: 3 Std., Auf 15 m, Ab 300 m; Schwierigkeitsgrad: mittel. Kleines Rucksackvesper angeraten. Fahrt mit dem Linienbus. Mit Konus-Karte frei.

15:30 - 19:00 Uhr Pforte Geistliches Zentrum

Kath. öffentliche Bücherei im "Pfarrzimmer" Kostenlose Ausleihe von Büchern, DVDs und Hörbüchern für Erwachsene und Kinder. Einfach vorbeikommen!

Donnerstag, 19.09.2019

Pforte Geistliches Zentrum 15:00 Uhr

Führung durch Barockkirche und Rokoko-

Bibliothek



Hochschwarzwald-Tourismus

Ausstellung der Gemälde von Albi Maier im Feldbergturm 28. & 29. September 2019, jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr Gipfelgenuss im Feldbergturm – 19. und 20. September 2019 Exklusives 6-Gänge-Menu, jeweils 11.30 h und 18.30 h. Eine Symbiose aus deutscher und spanischer Küche mit den Spitzenköchen Matthias Schwer und Javier Aranda. Tickets unter: hochschwarzwald. de/Gipfelgenuss.

LRA - Herbstveranstaltungen des Forums ebb

Freie Plätze bei den Herbstveranstaltungen des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald. Alle Veranstaltungen finden in der Schulungsküche des Forums ebb, Europaplatz 1, in Breisach statt. Eine Anmeldung ist bis jeweils eine Woche vor der Veranstaltung unter www.forum-ebb.de unter der Rubrik "Veranstaltungen" möglich.

"Snacks – genial genießen": Leckeres und originelles Essen muss nicht viel Zeit in Anspruch nehmen. Wir wollen bei der unkomplizierten, einfachen Zubereitung von raffinierten Häppchen die Geschmacksvielfalt und Kreativität regionaler Produkte kennenlernen. Zaubern Sie mit uns Miniburger, Käsepralinen, Aufstriche oder Salate. Der Workshop findet am Samstag, 21. September, von 10.00 bis 13.00 Uhr oder am Donnerstag, 26. September, von 18.00 bis 21.00 Uhr statt. Die Teilnahmekosten belaufen sich auf 5 Euro.

"Nahrung für's Gehirn": Inzwischen ist es allgemein bekannt: wer aktiv und bewusst lebt, tut seinem Körper etwas Gutes. Doch durch gezielte Bewegung und die richtige Ernährung halten wir nicht nur den Körper fit, sondern gleichzeitig auch unseren Geist. Gefüttert mit neurowissenschaftlichen Hintergründen können Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen in diesem Intensivworkshop erleben, wie sie sowohl auf kulinarische und als auch auf bewegte Weise Ihrem Gehirn auf die Sprünge helfen. Die Veranstaltung findet am Samstag, 19. Oktober, von 10.00 bis 15.00 Uhr statt. Der Teilnahmebeitrag liegt

"Fast Food mal anders" - ein Ferien-Kochkurs für Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahre. Hier können einfache, aber vielfältige Rezepte mit Geling-Garantie ausprobiert werden. Perfekt Leckereien um sie gemeinsam mit Freunden zu kochen oder damit die Familie zu überraschen. Der Workshop findet am Mittwoch, 30. Oktober, von 10.00 bis 13.00 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt auch hier 5 Euro.



Lehrgänge am Forstlichen Hauptstützpunkt

Am Forstlichen Hauptstützpunkt, Scheuergasse 9 a in 79271 St. Peter werden in diesem Herbst zwei Lehrgänge angeboten. Der Motorsägen-Lehrgang gemäß Modul A der DGUV-Information findet jeweils zweitägig am 17. und 18. September 2019 sowie am 29. und 30. Oktober 2019 statt. Dieser Lehrgang richtet sich an Privatwaldbesitzer, Brennholz-Selbstwerber, Feuerwehren und das Technische Hilfswerk sowie Mitarbeiter von Bauhöfen. Er vermittelt Grundlagen



für die richtige Handhabung der Motorsäge. Neben der Fällung von Schwachholz steht die Aufarbeitung von liegendem Holz im Vordergrund. Außerdem steht die Arbeitssicherheit auf dem Programm. Grundsätzlich liegt das Mindestalter für die Teilnehmer bei 18 Jahren. Weitere Voraussetzung ist eine persönliche Körperschutzausrüstung für die Waldarbeit mit der Motorsäge. Die Lehrgangsgebühr beträgt 180 Euro. Versicherte der SVLFG erhalten einen Zuschuss von 30 Euro. Der zweitägige Lehrgang Arbeit mit der Motorsäge in Arbeitskörben gemäß Modul C der DGUV-Information findet am 15. und 16. Oktober 2019 statt und richtet sich an Personen, die mit der Motorsäge in Arbeitskörben arbeiten müssen. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren, Technisches Hilfswerk und Mitarbeiter von Bauhöfen. In diesem Lehrgang erlangen die Teilnehmer die Sachkunde zur Durchführung von Baumarbeiten mit der Motorsäge bei Verwendung von Hubarbeitsbühnen oder Arbeitskörben an Drehleitern. Außerdem werden Schwerpunkte in persönlicher Schutzausrüstung für Personen im Arbeitskorb, Auswahl geeigneter Motorsägen, spezielle Schnitt- und Abseiltechniken sowie Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger vermittelt. Teilnahmevoraussetzung sind persönliche Schutzausrüstung, Motorsägengrundlehrgang, Befähigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen. Die Lehrgangsgebühr beträgt 180 Euro, Versicherte der SVLFG erhalten einen Zuschuss von 30 Euro. Die Mietkosten der Hubarbeitsbühne werden über die Teilnehmer umgelegt und als zusätzliche Gebühr abgerechnet. Wird die Hubarbeitsbühne von den Teilnehmern gestellt, entfällt die zusätzliche Gebühr.

Weitere **Informationen** und **Anmeldungen** sind direkt über den Forstbezirk Kirchzarten, Ottenstraße 6, 79199 Kirchzarten möglich, tel. 0761 2187-9512 oder per E-Mail: forst.kirchzarten@lkbh.de.

Neue Kurse für Orgelspiel und Chorleitung

Im Dezember beginnen neue Kurse für Orgelspiel und die kirchenmusikalische C-Ausbildung. Der Hochschwarzwald und das Dreisamtal verfügen über eine spannende Orgellandschaft. Von kleinen Dorfkirchenorgeln bis hin zu prächtigen großen Instrumenten sind alle Typen von Orgeln vertreten. Diese Instrumente erklingen vornehmlich im Gottesdienst und suchen neue Spieler. Der Kurs "Kirchenmusikalischer Unterricht" in Orgel dauert zwei Jahre, er wendet sich an junge Menschen, die erste Erfahrungen mit einem Tasteninstrument gemacht haben und neugierig sind, die Klangräume einer Orgel kennenzulernen. In wöchentlichem Unterricht lernen die zukünftigen Organisten auf einer Orgel zu spielen, elementare Musiklehre und die Grundlagen des Gottesdienstes. Häufig übernehmen Kirchenmusiker sowohl das Orgelspiel als auch die Leitung eines Kirchenchores. Diese Kombination deckt die C-Ausbildung ab. Zum Orgelunterricht kommt ein Kursabend pro Woche mit Harmonielehre, Gehörbildung und Chordirigieren. Intensivkurse der Erzdiözese vertiefen diese Inhalte. Der Kurs dauert drei Jahre und wird mit Prüfungen abgeschlossen. Kursorte sind Neustadt, St. Peter und Kirchzarten. Es besteht auch die Möglichkeit, einen Kurs "Kinderchorleitung" zu belegen. Unterrichtet werden die angehenden Kirchenmusiker von Bezirkskantor Johannes Götz, der Kirchenmusik und Konzertfach Orgel in Freiburg und Brüssel studiert hat. Er ist bei der Erzdiözese Freiburg angestellt, auch zur Ausbildung von kirchenmusikalischem Nachwuchs. Die Diözese sponsert den Unterricht, so dass man für wenig Geld eine fundierte Musikausbildung erhält. Sobald die angehenden Kirchenmusiker in der Lage sind, selbst in Gottesdiensten Orgel zu spielen bzw. einen Chor zu leiten, werden solche Dienste nach den Richtlinien der Erzdiözese Freiburg vergütet. Weitere Infos zur Ausbildung findet man auf der Homepage des Amtes für Kirchenmusik www.afk-freiburg.de. Interessiert?! Mal reinschnuppern?! - Kontakt: Johannes.Goetz@t-online.de.

Amtsgericht Freiburg i.Br.

Studium & Ausbildung mit Recht Studium 2020

Das Oberlandesgericht Karlsruhe stellt Anwärter/innen im gehobenen Justizdienst für das Studium zur/zum **Diplom-Rechtspfleger/in (FH)** sowie zur/zum **Gerichtsvollzieher/in (LL.B.)** zum 1. September 2020 ein. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mit-Rechtin-die-Zukunft.de.

Ausbildung 2020

Das Amtsgericht Freiburg i.Br. stellt Auszubildende zur/zum **Justizfachangestellten** zum 1. September 2020 ein. Es besteht die **Aufstiegsmöglichkeit zum/zur Justizfachwirt/in** (Beamter/Beamtin im mittleren Justizdienst). Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Schillinger und Frau Schindler (Tel. 0761 205-3344 und 3346), Amtsgericht Freiburg und unter www.amtsgericht-freiburg.de oder www.olg-karlsruhe.de.



Sommerleseclub 2019

Nur noch bis Freitag, 13. September 2019, läuft die Sommerleseclub-Aktion "Heiß auf Lesen" in der Mediathek in Kirchzarten. Am Mittwoch, 18. September 2019, findet dann die große Abschlussparty im Bürgersaal in der Talvogtei, direkt neben der Mediathek, statt. In diesem Jahr steht die Party unter dem Motto "Piratinnen und Piraten an Bord" und beginnt um 17 Uhr. Auch in diesem Jahr werden wieder Urkunden verliehen und die Gewinner von attraktiven Preisen ermittelt. Die Teilnahme ist für alle Clubmitglieder kostenlos, eine Eintrittskarte jedoch erforderlich.

Mediathek Kirchzarten

Am Freitag, 20. September 2019, ist wegen des jährlichen Betriebsausflugs die Mediathek in der Talvogtei Kirchzarten geschlossen. Ansonsten gelten die gewohnten Öffnungszeiten – am Dienstag von 10 Uhr bis 12.30 Uhr und von 15 Uhr bis 18.30 Uhr, am Mittwoch von 10 Uhr bis 12.30 Uhr und am Donnerstag von 15 Uhr bis 18.30 Uhr. Die Online-Bibliothek hat "rund um die Uhr" geöffnet und kann unter www.onleihe.de/biene aufgerufen und genutzt werden.



TIERISCH GUT GELAUNT... IM SEPTEMBER GIBT ES WIEDER RABATTE! 6 Anzeigen schalten -4 Anzeigen bezahlen

Starten Sie nach der Sommerpause in unsere beliebteste Aktion!

Deswegen ist tierisch gute Laune angesagt. Mit dieser guten Laune schalten Sie 6 Anzeigen und bezahlen nur 4.

Na? Fühlt sich Ihr September schon gut für Sie an? Unsere Aktion gilt vom 9.9. bis 8.11.19 in den Kalenderwochen 37 bis 45.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preislisten für Gewerbetreibende und Werbeagenturen (gültig ab 1. Januar 2019). *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagendaten bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar (wöchentliche Erscheinungsweise) oder durch vier teilbar (14-tägige Erscheinungsweise) sein und in sechs/ vier aufeinanderfolgenden Wochen geschalten werden. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos.



PRIMO-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG



6 0 77 71 93 17-11



0 77 71 93 17-40



anzeigen@primo-stockach.de



www.primo-stockach.de

TATZMANIA

LÖFFINGEN



"RAUBTIERANLAGEN"

EUROPAS

"ATEMBERAUBENDE TIERE"

LÖWEN | TIGER

WALLABYS | WÖLFE | ZEBRAS | WAPITIS



...UND VIELE MEHR

"AUFREGENDE ATTRAKTIONEN"

EAGLE FLY | ACHTERBAHN | PANORAMA FREEFALL TOWER | WELLENREITER | AFRICAN SPIN













TatzmaniaLoeffingen



tatzmänialoeffinge

ZOO & FREIZEITPARK

WWW.TATZMANIA.COM

WILDPARK 1 | 79843 LÖFFINGEN | TEL.: 07654 / 8068144



14. – 22. September Messe Freiburg Täglich 10 – 18 Uhr





www.baden-messe.de Ermäßigter Vorverkauf bei reservix 5,00 statt 7,50 €

SA + SO: Familientage

MO: Reisetag

MI: Wissenstag

FR: Freundinnentag



Hotel-Gasthof Jägerhaus

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung eine nette Dame für den Frühstücksservice und/oder auf Etage.

Die Arbeitszeit umfasst ca. 20 Stunden die Woche oder nach Vereinbarung, gerne auch Jobber/in stundenweise.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter jaegerhaus-st.peter@t-online.de oder Tel.: 07660-94000. Familie Schwormstädt, Hotel Jägerhaus, St. Peter

Unterstützung, Betreuung, Begleitung auch Verhinderungspflege

wird angeboten von Rentnerin, Mitte 60, langjährig als Therapeutin in Rehaklinik tätig. Stundenweise oder auf Minijob. Telefon 0 76 61 / 90 47 92

Kunsthandwerker gesucht

Für einen neu zu eröffnenden Geschenkeladen in St. Märgen werden ab Oktober **Mietfächer angeboten.**

Präsentieren Sie Ihr handgemachtes Kunsthandwerk im Laden, um den Verkauf kümmern wir uns!

Anfrage an: info@geschenke-atelier.eu





E-Mail: info@aufundweg.net • internet: www.aufundweg.net